

STANDPUNKTE • China ist mit der COVID-19-Epidemie konfrontiert. War sie von Menschenhand gemacht?

Ein Akt der Bio-Kriegsführung?

Ein Standpunkt von Peter König.

Das neue Coronavirus, 2019-nCoV, auch COVID19 genannt, hat bis zu diesem Zeitpunkt rund 3.000 Menschen getötet und rund 87.000 weltweit infiziert, die überwiegende Mehrheit davon in China. Das Virus hat sich auf mindestens 56 Länder ausgebreitet.

Die Epidemie ist weitgehend auf das chinesische Festland beschränkt.

Während sich das Virus laut WHO auf mindestens 56 Länder ausgebreitet hat, ist die Zahl der bestätigten Fälle gering: 4691 bestätigte Fälle außerhalb des chinesischen Festlands.

Was die westlichen Medien versäumen, ist die Tatsache, dass die Wahrscheinlichkeit besteht, dass das Virus in einem oder mehreren der zahlreichen US-Labors für biologische Kriegsführung vom Menschen hergestellt worden sein könnte.

Die westlichen Medien schweigen auch darüber, dass das Virus anscheinend in hohem Maße ethnische Chinesen befällt, d.h. dass es speziell auf chinesische DNA abzielt. Fast alle Todesfälle und bestätigten Fälle in den 51 Ländern und Gebieten, in die das Virus sich ausgebreitet hat, sind chinesischen Ursprungs.

Das Virus scheint sich zu verstärken, da es im Laufe der Zeit mutiert, was seine Kontrolle noch schwieriger macht. Wird es schließlich die "chinesischen DNA-Grenzen" durchbrechen und auch andere DNA-Typen, d.h. westliche "kaukasische" Menschen, befallen?

Aber der Westen erwartet nun von chinesischen Wissenschaftlern und Bioforschern, dass sie die Epidemie überwinden und das Virus an einer weiteren Mutation hindern und damit das westliche Infektionsrisiko verringern.

Trotz früher Hoffnungen, dass bald ein Impfstoff gefunden werden kann - bis jetzt gab es nur wenige Fortschritte in dieser Richtung. Kubas antivirales rekombinantes Interferon Alpha 2B (IFNrec) wurde jedoch von chinesischen Medizinern und Bioforschern zur Bekämpfung des Coronavirus ausgewählt.

Interessanterweise war Interferon vor 39 Jahren in Kuba entdeckt worden, zu Beginn des kubanischen Biotechnologie-Programms im Jahr 1981. Aber es wird in der Welt nicht weit verbreitet eingesetzt, obwohl es unzählige Leben retten und unzählige Patienten (vor allem

Diabetiker) heilen könnte, einfach wegen des US-Boykotts, der die Vermarktung von Medikamenten Made in Cuba nicht zulässt.

Dennoch scheint die Infektionsrate von COVID19 in den letzten drei Wochen allmählich zurückgegangen zu sein. Und es besteht kein Zweifel, dass China diese Epidemie überwinden wird. Die Welt muss jedoch aufwachen, um zu erkennen, dass dies ein Akt der biologischen Kriegsführung sein könnte.

Präzedenzfälle: Vogelgrippe, Afrikanische Schweinegrippe in China

Allein in den letzten beiden Jahren, seit 2018, wurde China von mehreren Arten der Vogelgrippe (H7N4 und H7N9) heimgesucht und erst im Januar 2020 von einer weiteren Belastung, die durch die schwerwiegendere COVID-2019 überschattet wurde.

Es gab auch einen Ausbruch der Afrikanischen Schweinegrippe (2018), bei dem Millionen von Schweinen getötet wurden. Und es gab eine massive Vernichtung von Nahrungsmitteln (2019 - hauptsächlich Mais und Sojabohnen) durch die so genannten "Armeewürmer".

Um die Auswirkungen auf die Versorgung mit Schweinefleisch, Mais und Sojabohnen zu kompensieren, griff China auf die Einfuhr dieser Waren zurück - und der Großteil der Importe kam aus den USA.

Waren diese "Ausbrüche", die zerstörerische Auswirkungen auf Chinas Wirtschaft hatten, ein Zufall? Sie haben zu Instabilität, einer Inflation der Nahrungsmittelpreise und einer Abhängigkeit von importierten Agrarprodukten aus den USA geführt.

Die westlichen Medien haben den so genannten Trump-Zoll-Krieg mit China hochgespielt, während parallel dazu, versteckt vor dem Rampenlicht, ein ernsthafterer Krieg - ein Bio-Krieg - geführt wurde.

Tatsächlich ist im Westen wenig über diese früheren biologischen Angriffe des US-geführten Westens bekannt, die darauf abzielten, Chinas Wirtschaft massiv zu schädigen - und die Abhängigkeit Chinas von Importen aus den USA zu erhöhen; zusätzlich zum moralischen Schaden für China glauben sie, der Westen, dadurch (zu Unrecht) das Niveau des Widerstands zu schwächen. Ein echter Krieg mit Bomben und Gewehren, vielleicht sogar mit Atomwaffen, der auf die totale Zerstörung abzielt, ist nicht auszuschließen.

Erinnern wir uns an das Gesamtbild - nämlich, dass es sich hier um einen Biokrieg gegen China handelt, wie auch immer man es drehen will, und vielleicht um den ersten Schritt eines totalen Krieges gegen Chinas aufstrebende Wirtschaftsmacht, und vor allem gegen Chinas solide Währung, den Yuan, der bald die Hauptreserve-Währung der Welt sein könnte.

Dies würde den Sturz der Hegemonie des US-Dollars bedeuten, der einzigen Kraft, die das Imperium am Leben hält, abgesehen von seiner militärischen Stärke, die nicht nachhaltig ist, da sie nur auf die Zerstörung im Ausland abzielt - aber eine rasch schwankende Wirtschaft im Inland hinterlässt. Genau dasselbe Muster brachte das Römische Reich vor etwa 2000 Jahren zu Fall.

Zu viele "Zufälle":

Die Simulation einer Pandemie auf hoher Ebene im Oktober 2019

Es gibt zu viele "Zufälle", um daraus zu schließen, dass dieses verstärkte Coronavirus - wesentlich stärker als SARS, dasjenige der Epidemie von 2002 / 2003 - einem Labor in Wuhan aus Versehen oder, wie der Westen es darstellen möchte: durch Nachlässigkeit "entkommen" ist.

Zunächst gab es die Militärolympiade im Oktober in Wuhan (18. bis 27. Oktober 2019), an der etwa 200 amerikanische Soldaten teilnahmen; die ersten Fälle von 2019-nCoV-Fieber wurden etwa zwei Wochen später entdeckt - zwei Wochen ist die durchschnittliche Tragezeit von der Infektion bis zum Ausbruch.

Ereignis 201

Zweitens fand am 18. Oktober 2019 im Johns Hopkins Center for Health Security in Baltimore, Maryland, [die Veranstaltung 201](#) statt, die von der Bill and Melinda Gates Foundation, dem Weltwirtschaftsforum (WEF - die Korporatokratie, also the Big Weapons, Big Pharma und Big Money vertritt) und dem John Hopkins Institute gesponsert wurde.

Das Thema war die Simulation einer hochrangigen Pandemieübung - und ja, die Simulation führte zu 65 Millionen Todesfällen. Nur wenige Wochen, bevor die ersten COVID-19-Opfer identifiziert wurden.

Merkwürdigerweise sagen die Sponsoren der Veranstaltung 201 nun zu ihrer Verteidigung:

"Wir sagen jetzt nicht voraus, dass der Ausbruch von nCoV-2019 (der auch als Name der Simulation verwendet wurde) 65 Millionen Menschen töten wird. Obwohl unsere Tischübung einen Schein-Coronavirus umfasste, sind die Inputs, die wir für die Modellierung der potenziellen Auswirkungen dieses fiktiven Virus verwendet haben, nicht mit nCoV-2019 vergleichbar.

Man muss kein Raketenwissenschaftler sein, um daraus zu schließen, dass die Simulation und der tatsächliche Ausbruch ein sehr merkwürdiger Zufall sind.

Mondneujahr: Das Jahr der Ratte

Und drittens - das Timing, das China genau an seinem wichtigsten Feiertag, dem Mondschein-

Neujahr, trifft, wenn die Menschen reisen, sich mit Familie und Freunden zusammenschließen, wenn es normalerweise riesige Feierlichkeiten mit vielen Menschen gibt - ein Ereignis, bei dem das Glück gefeiert wird - alles kurz vor dem Ausbruch, der Wuhan und Teile der Provinz Hubei und insgesamt etwa 50 Millionen Chinesen in Quarantäne brachte; und mehr - kein Einkaufen, kein Austausch von Geschenken, keine Feierlichkeiten - ein riesiger wirtschaftlicher Verlust.

Nennen wir es ein Bauchgefühl, dass dies keine Serie von drei Zufällen ist. Dies könnte (natürlich noch zu bestätigen) eine böswillig geplante Katastrophe sein.

Handelt es sich um einen finsternen Plan einer westlichen Elite, die Chinas schnell wachsende Wirtschaft angreifen will, die die der Vereinigten Staaten übertrifft?

Ist es ein Angriff auf den Yuan, der auch den US-Dollar als Weltreservewährung allmählich ersetzt?

Wenn das geschieht, ist das US-Imperium, das im Wesentlichen auf der Dollarisierung beruht, dem Untergang geweiht.

Der Aufbau von mehr Schaden und Zerstörung, möglicherweise einem heißen Krieg?

Ende Januar sagte der Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation (WHO), dass das neue Coronavirus COVID19, auch 2019-nCoV genannt, keine Pandemie sei. Am 30. Januar erklärte er, wahrscheinlich auf Anweisung aus Washington, den Ausbruch eines globalen Notstands, fügte aber aus eigener Initiative hinzu, dass es für die Länder keine Gründe gäbe, ihren Bürgern die Einreise nach China zu verbieten.

Entgegen der Empfehlung der WHO erließ Washington sofort eine Reisewarnung für US-Bürger, nicht nach China zu reisen. Viele andere Länder folgten ihrem Herrn, vor allem Europäer.

Entgegen der Empfehlung der WHO gab Washington sofort eine Reisewarnung für US-Bürger heraus, nicht nach China zu reisen. Viele andere Länder folgten ihrem Herrn, vor allem Europäer. Ein weiterer Schlag für die chinesische Wirtschaft. Kreuzfahrtschiffe mit Chinesen an Bord erhalten kein Anlegeverbot. Handelsschiffe dürfen in vielen Ländern nicht in internationale Häfen einlaufen, um ihre Waren zu entladen.

Am 28. Februar 2019 sagte Dr. Tedros, der Generaldirektor der WHO, dass *"weltweit mehr als 20 Impfstoffe in der Entwicklung sind und mehrere Therapeutika in klinischen Studien stehen"*.

Dies ist mehr als eine Andeutung, dass massive, von der Regierung gesteuerte - und möglicherweise erzwungene - Impfprogramme durchgeführt werden sollen. Mit anderen Worten, die gesundheitliche Notlage, das Elend und die Angst, die den Menschen auferlegt werden, werden sich in einer Multi-Multi-Milliarden- (wenn nicht sogar Billionen-) Goldgrube für die

Pharmaindustrie niederschlagen. Und die Menschen werden unschuldig mitmachen - und wer weiß, wenn sie das nicht tun, werden sie vielleicht mit vorgehaltener Waffe gezwungen werden.

Betrachten wir das Ganze einmal aus einer anderen Perspektive. Weltweit wurden bis zu diesem Datum 87.000 Infektionen gemeldet (neueste Zahlen), die überwiegende Mehrheit davon vom chinesischen Festland. Die Gesamttodesrate liegt bei etwa 3.000. Dies entspricht einer Infektions- bis Todesrate von 3,4%. Weit entfernt von einer Pandemie. Vergleichen Sie dies mit der Spanischen Grippe von 1918 bis 1920: Etwa 50 Millionen starben, was einer Todesrate von über 20% entspricht, der bisher schlimmsten Pandemie in der Geschichte der Menschheit.

Die Erholungsrate von COVID-19

Ein weiterer Faktor, der von den westlichen Medien kaum berücksichtigt wird, ist die Erholungsrate von COVID-19. Von den 87.000 Infizierten erholten sich 42.500 - fast die Hälfte - vollständig und wurden aus dem Krankenhaus entlassen. Von diesen 42.500 lag die Genesungsrate allein in China bei 36.000, Tendenz stark steigend. China hat die Krankheit zunehmend in den Griff bekommen und schätzt, dass es spätestens Anfang bis Mitte April die vollständige Kontrolle über COVID19 hat. Auch hier gibt es keine COVID19-Pandemie. Aber es gibt eine Panik auslösende Pandemie, die um den Globus eilt - eine künstlich medial vermittelte Panik (bezahlt von Big Pharma und Big Finance), die erneut riesige Mengen angesammelten Kapitals vom einfachen Volk an die Spitze, an die Elite der oberen Milliardäre, bringen wird.

Ein weiterer Schlag für die chinesische Wirtschaft. Kreuzfahrtschiffe mit Chinesen an Bord erhalten kein Anlegerecht. Handelsschiffe dürfen in vielen Ländern nicht in internationale Häfen einlaufen, um ihre Waren zu entladen.

Medien-Propaganda

Die Propagandatrommeln der Medien verkünden, dass sich das Virus schnell ausbreitet und bald die ganze Welt verschlingen wird. Der Schuldige ist China, wo das Virus seinen Ursprung hat. Das will Ihnen die westliche Propaganda glauben machen.

Niemand erwähnt, dass sich das COVID19-Virus auf das chinesische Genom zu konzentrieren scheint (noch zu bestätigen) und dass fast keine westlichen Menschen betroffen sind. Nun, wenn die Medien darüber sprechen würden, würde der ganzen Welt klar werden, dass das Virus nicht in China entstanden oder entstanden sein kann, da China sein eigenes Volk nicht infizieren würde, und dass das Virus höchstwahrscheinlich von Menschenhand geschaffen und irgendwie nach Wuhan transportiert wurde. Könnte es sein, dass es von einem oder mehreren amerikanischen Teilnehmern an den militärischen Spielen nach Wuhan gebracht wurde?

Die Infektionsrate liegt in China bei etwa 3%, ist aber in der vergangenen Woche stetig zurückgegangen. In den verschiedenen Ländern außerhalb Chinas, in denen das Virus entdeckt

wurde, liegt die Quote bei weniger als 1%. Italien und der Iran scheinen Ausnahmen zu sein. In Italien ist die offizielle Zahl der Infizierten mit 12 bestätigten Todesfällen auf 400 angestiegen, was ebenfalls einer Todesrate von 3% entspricht.

Der Iran ist mit etwa 140 Fällen und 20 Todesfällen, einer Todesrate von 14%, die höchste der Welt. Warum? Ist die Berichterstattung fehlerhaft, oder haben die im Iran Verstorbenen chinesische DNA?

In Italien, einem Land, das sich mitten in der europäischen Grippesaison befindet, sind nach Angaben des Gesundheitsministeriums die meisten Erkrankten ältere Menschen. Aber wie genau sind die Tests? Dies ist wichtig, da die meisten Symptome von COVID19 denen der gewöhnlichen Grippe sehr ähnlich sind, insbesondere bei älteren Menschen, die anfällig für Atemwegserkrankungen und Lungenentzündung sind.

Zum Vergleich: Die Zahl der Todesfälle in den USA, die in der Grippesaison 2019 / 2020 auftreten, wird bisher auf etwa 34.200 geschätzt (CDC). Die Zahlen in Europa sind wahrscheinlich verhältnismäßig ähnlich. Aber diese Zahlen werden von den Medien zum Schweigen gebracht.

Und nun baut Italien das Propagandadrama auf, diskutiert über die Schließung der Grenzen, entscheidet sich aber noch nicht, ebenso wie Frankreich, Deutschland und die Schweiz - die Diskussion ist ein großer Medienrummel - aber bisher zu der Frage - "Sollen wir Reisenden aus Italien die Einreise verbieten? - Sie beschlossen bisher, die Grenzen offen zu lassen, da eine Schließung der Grenzen schlecht für die Wirtschaft wäre. Aber das sagen sie nicht.

Um dem Drama noch mehr Würze zu verleihen, hat Italien auch den Karneval von Venedig und andere öffentliche Veranstaltungen abgesagt, sogar geschlossene Gottesdienste und Touristenattraktionen und Denkmäler.

Es geht um eine ungeheure Angstmache, die Angst vor China verbreitet. Menschen in Angst können leicht manipuliert werden. Das war schon immer der Fall. Das Einpflanzen von Angst in eine gefügige und sogar friedliche und friedliche Bevölkerung war immer der Vorläufer eines Kriegsaufrufs. Die Angst trägt in einer ersten Runde auch dazu bei, China zu isolieren, um möglichst viel wirtschaftlichen Schaden zu verursachen (und China bis zum "geringsten Widerstand" zu schwächen).

Die Zustimmung der Öffentlichkeit zur zweiten Runde, nämlich zu einem heißen Krieg, wird dann leicht sein. Es bleibt nicht viel Zeit, denn die chinesische Wirtschaft schreitet schnell und mit ihr voran - die Vorherrschaft des Yuan über den Dollar. Was, wenn die Mehrheit der Welt sie einmal anerkannt hat, bedeutet, dass die Hegemonie des Dollars gebrochen ist, und damit auch das US-Imperium. Sicherlich würden die USA nicht davor zurückschrecken, Millionen, Hunderte von Millionen zu töten, nur um ihre Dollar-Hegemonie zu erhalten.

Washington ist sich auch bewusst, dass der Osten, China, Russland und der Rest der Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit (SOZ) nicht mehr vom Westen abhängig ist, sondern eine autonome "östliche" Wirtschaft weiterführen könnte - was an sich schon ein Anreiz für andere Länder wäre, sich dem US-Diktat zu widersetzen und dem Osten beizutreten.

Das Bündnis China - Russland - Iran ist eine der stärksten "östlichen Achsen", die auch die vollständige Energieautarkie der östlichen Länder, d.h. der Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit (SOZ), gewährleistet. Der Zusammenschluss von SOZ und der Eurasischen Wirtschaftsunion (EEU) umfasst heute etwa die Hälfte der Weltbevölkerung und kontrolliert etwa ein Drittel der Weltwirtschaftsleistung (BIP).

Wirtschaftlicher Schaden

Dennoch ist der wirtschaftliche Schaden Chinas beträchtlich - Arbeitsniederlegungen, begrenzter Konsum im eigenen Land und in vielen Ländern ein faktisches Importverbot für China. Der Aktienmarkt ist aufgrund des Coronavirus-Ausbruchs und seiner wirtschaftlichen Folgen enorm gesunken. Das Schlimmste ist vielleicht noch nicht vorbei, auch wenn es nicht zu einem "heißen" Krieg kommt - worauf wir zutiefst vertrauen, dass es nicht dazu kommen wird.

Um dieser wirtschaftlichen Katastrophe entgegenzuwirken, könnte die People's Bank of China (PBC - die chinesische Zentralbank) erwägen, der chinesischen Wirtschaft schnell bedeutende Geldmengen zuzuführen, insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen, sowohl öffentliche als auch private, über das öffentliche Bankensystem Chinas und andere Mittel der direkten wirtschaftlichen Unterstützung, um die durch die vom Westen aufgezwungenen Epidemien verursachten Verluste zu begrenzen. Die unmittelbaren und mittelfristigen Ziele könnten darin bestehen, die Gefahr einer wirtschaftlichen Stagnation und der Unterbeschäftigung zu verringern und - die Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln zu erreichen sowie Chinas Lieferanten und Lieferketten von den USA und den westlichen US-Verbündeten weg zu diversifizieren. Der Schwerpunkt liegt auf der Nahrungsmittelselbstversorgung.

Für den internationalen Handel und Transferzahlungen wird erwartet, dass das chinesische Interbank-Zahlungssystem (CIPS) und der Krypto-Yuan allmählich seine Akzeptanz in der ganzen Welt erhöhen und dem westlichen Transfersystem SWIFT und der US-Dollar-Hegemonie den Rang ablaufen werden, die die Vereinigten Staaten als Schlüsselinstrumente einsetzen, um völlig illegale Wirtschaftssanktionen gegen Länder zu verhängen, die es wagen, auf ihrer Souveränität zu bestehen und sich dem Druck Washingtons nicht beugen wollen. Beispiele dafür sind Russland, China, Nordkorea, Venezuela, Iran, Kuba, Syrien, Sudan - und viele andere.

Diese von den USA geführten westlichen Bemühungen, Chinas Wirtschaft zu schwächen, sollen auch eine entmutigende Botschaft an all jene Länder aussenden, die planen, ihre Reserven und internationalen Zahlungsmethoden vom US-Dollar zu trennen. Der Westen wird keinen Erfolg haben.

Selbst mit den massiven Schäden, die das jüngste Coronavirus verursacht hat, ist Chinas Wirtschaft stabiler und stärker als die der meisten westlichen Länder, insbesondere der USA.

Chinas nicht-konfrontativer Ansatz zur Lösung dieser sozialen - gesundheitlichen - und wirtschaftlichen Probleme wird China helfen, seine aggressiven Gegner zu überwinden und zu isolieren. Das ist Teil der 5.000 Jahre alten Tao-Philosophie.

Während die USA ihre aggressive Haltung gegenüber China (und Russland) verstärken, erscheint Washington immer mehr wie eine sterbende Bestie, die um sich herum tobt und versucht, so viel wie möglich zu Fall zu bringen und zu zerstören, während sie sich selbst immer tiefer in ihr eigenes (wirtschaftliches) Grab gräbt.

Sanktionen von links und rechts und Biokriege gegen China - die China durch die Umzingelung mit etwa 400 Militärbasen und mit Atomwaffen ausgerüsteten Kriegsschiffen und Flugzeugen bedrohen, werden nicht zu mehr Vertrauen in die USA führen, eher im Gegenteil. Länder und Menschen sind sich bewusst, dass es gefährlich und tödlich sein kann, sich mit den Vereinigten Staaten von Amerika zu verbünden. Deshalb werden sie weggetrieben und nach Osten getrieben, anstatt von dem westlichen sinkenden Schiff angezogen zu werden.

Erstaunlicherweise werden westliche Aggressionen gegenüber Chinas robustem Sozial- und Wirtschaftssystem ins Stocken geraten, und noch mehr gegenüber Chinas friedlichem Plan, die Menschen, Nationen und Kulturen der Welt zu verbinden und Brücken zwischen ihnen zu bauen, und zwar durch das sozio-ökonomische Entwicklungsprogramm des 21. Jahrhunderts, das die ganze Welt umspannt - die Belt and Road Initiative (BRI), auch New Silk Road genannt.

Ein Weg zu einer gemeinsamen Zukunft für die Menschheit.

Dieser Artikel erschien zuerst am 29.02.2020 auf [Global Research](#)

+++

Danke an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung.

+++

Bildhinweis: [Robert Wei](#) / shutterstock

+++

KenFM bemüht sich um ein breites Meinungsspektrum. Meinungsartikel und Gastbeiträge müssen nicht die Sichtweise der Redaktion widerspiegeln.

+++

Dir gefällt unser Programm? Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten hier: <https://kenfm.de/support/kenfm-unterstuetzen/>

+++

Unterstütze uns mit einem Abo: <https://steadyhq.com/de/kenfm>

+++

Jetzt kannst Du uns auch mit Bitcoins unterstützen.

BitCoin Adresse: 18FpEnH1Dh83GXXGpRNqSoW5TL1z1PZgZK

